Quelle in der Cyriacuskirche in Hüls

Schlagwörter: Heilquelle, Quellfassung, Quelle (Gewässer)
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde
Gemeinde(n): Krefeld
Kreis(e): Krefeld
Bundesland: Nordrhein-Westfalen



In einer Veröffentlichung über den vor- und frühgeschichtlichen Menschen und die Heilquellen findet sich der Hinweis, dass sich in der Hülser Kirche eine Quelle befunden habe. Diese Angabe ist aber sehr fragwürdig, da von einer „Clemenskirche“ gesprochen wird, die Hülser Pfarrkirche aber den Heiligen Cyriacus als Kirchenpatron verehrt. Zudem ist die vermeintliche Quelle weder bei der Hülser Bevölkerung noch in der regionalwissenschaftlichen Literatur bekannt. Allerdings ist aus hydrologischen und geomorphologischen Gründen die Möglichkeit des Bestehens einer früheren Quelle nicht auszuschließen. In diesem Fall wäre eine natürliche Quelle in eine Kirche einbezogen worden; möglicherweise als Taufbrunnen, denn die Bezeichnungen Quelle und Brunnen werden häufig als synonyme Begriffe verwendet. Dieser Sachverhalt wäre dann vergleichbar mit der Dionysiuskirche in Kerken-Nieukerk, die früher Quellen in der Taufkapelle gehabt haben soll. Beide Kirchen liegen an einem Geländeabsatz der hochwasserfreien Trasse am Übergang der Mittelterrasse zur Niederterrasse einer seit frühgeschichtlicher Zeit genutzten Straße, der bis heute noch weite Teile der Bundesstraße (B 9) folgen.

(Stefan Kronsbein, 2015)

Literatur

Geschwendt, Fritz (1972): Der vor- und frühgeschichtliche Mensch und die Heilquellen. (Veröffentlichungen der Urgeschichtlichen Sammlungen des Landesmuseums zu Hannover 20.) Hildesheim.

Kronsbein, Stefan (2005): Quellen im Stadtbezirk Krefeld-Hüls. In: Hülser Heimatblätter 52, S. 103-111. Krefeld.

Kronsbein, Stefan (2002): Krefelds Quellen. In: Krefelder Wasser - 125 Jahre zentrale Wasserversorgung, S. 40-51. Krefeld.

Kronsbein, Stefan (1991): Quellen am unteren linken Niederrhein - ein natur- und kulturgeschichtlicher Beitrag. In: Klostermann, Josef; Kronsbein, Stefan; Rehbein, Hansgeorg (Hrsg.): Natur und Landschaft am Niederrhein - Naturwissenschaftliche Beiträge. Festschrift zum 80. Geburtstag von Dr. Hans-Wilhelm Quitzow, (Niederrheinischer Landeskunde. Schriften zur Natur und Geschichte des Niederrheins, Band X.) S. 349-429. Krefeld.

Quelle in der Cyriacuskirche in Hüls

Schlagwörter: Heilquelle, Quellfassung, Quelle (Gewässer)
Ort: 47839 Krefeld - Hüls
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Geländebegehung/-kartierung, Literaturauswertung
Koordinate WGS84: 51° 22 23,88 N: 6° 30 36,98 O / 51,3733°N: 6,51027°O
Koordinate UTM: 32.326.714,42 m: 5.694.280,64 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.535.575,00 m: 5.693.300,00 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY 4.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Stefan Kronsbein (2015), „Quelle in der Cyriacuskirche in Hüls“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-120135-20150329-6 (Abgerufen: 2. November 2026)

Copyright © **LVR**